

Öffentliche Bibliothek der Universität Basel

Findbuch  
zum Nachlass  
August Frei (1874-1962)  
(Signatur: NL 17)

Gescannt im November 2008

Spätere Korrekturen oder Zusätze werden nicht mehr in diesem Findbuch nachgetragen,  
sondern im OPAC [Handschriften und Nachlässe](#).

17

Nachlass August Frei 1874 - 1962

I

\*68, Dep.TLV

Nachlass August Frei (1874-1962)

1. Methodik I. Einleitung.
2. Methodik II. Wirbelsäule.
3. Methodik III. Brustkorb.
4. Methodik IV. Wachstum.
5. Methodik V. Wachstum, nachschulpflichtiges Alter, männlicher und weibl.Körperbau.
6. Methodik VI. Die nachschulpflichtige Methode, männlicher und weiblicher Körperbau.
7. Methodik VII. Die Gestaltung des Turnunterrichts auf der 1.Stufe.
8. Methodik VIII. Gesundheit.
9. Methodik IX. Schönheit in Haltung und Bewegung.
10. Methodik X. Uebungsbezeichnung und Kommando.
11. Methodik XI. Uebungsstoff (geschichtlicher Ueberblick).
12. Methodik XII. Uebungswert.
13. Methodik XIII. Ordnungsübungen.
14. Methodik XIV. Spiel und Wettkämpfe.
15. Vereinfachung des Turnunterrichts.
16. Eigenart der menschlichen Entwicklung.
17. Referat über die 1.Stufe.
18. Unsere Ziele.
19. Ausbildung der Turnlehrer.
20. Die volkstümlichen Uebungen und Spiele innerhalb und ausserhalb der regelmässigen Uebungszeiten.
21. Die volkstümlichen Uebungen und Spiele im Vereinsturnbetrieb.
22. Körperliche Entwicklung.
23. Schönheit der Haltung und Bewegung.
24. Der theoretische Unterricht.
25. Psychologie der Leibesübungen.
26. Die seelische Entwicklung des Kindes.
27. Gewandtheit.
28. Charakterbildung I.
29. Charakterbildung II.
30. Die Gestaltung der Lektion auf der 2./3.Stufe.
31. Lehrer- und Erzieherpersönlichkeit.
32. Freiübungen I.

33. Freiübungen II.
34. Geräteübungen.
35. Leichtathletische Uebungen.
36. Die freien Leibesübungen. Bedeutung der Wettkämpfe.
37. Mädchen-Turnen.
38. Turnen und Sport.
39. Turn- und Sportplätze, Turnhallen, Geräte.
40. Spiel- (Reform-) Bewegung.
41. Reform II: Reine Gymnastik.
42. Turngeschichte I. Aelteste Zeit - Hippokrates.
43. Turngeschichte II. Platon.
44. Turngeschichte III. Platon, Xenophon, Aristoteles.
45. Turngeschichte IV. Galenos.
46. Turngeschichte V. Griechen.
47. Turngeschichte VI. Gestaltung der griechischen gymnastischen Kunst.
48. Turngeschichte VII. Mittelalter.
49. Turngeschichte VIII. Humanismus.
50. Turngeschichte IX. Aufklärung, Pietismus.
51. Guts Muths.
52. Schweizerische Verhältnisse. Planta, Stapfer.
53. Amoras, Clias.
54. F.L.Jahn I. Bis zum Ende der Befreiungskriege 1816.
55. F.L.Jahn II. Nach den Befreiungskriegen bis zur Turnsperrre 1816-1820.
56. F.L.Jahn III. Verhaftung bis Tod. 1820-1852.
57. Schweizerisches Vereinsturnen. 1.Hälfte des 19.Jh.
58. Entwicklung des Schulturnens in Basel.
59. Die schwedische Gymnastik.
60. Die Entwicklung des Turnens in Deutschland.
61. Epoche der Modernisierung. Das Schulturnen in Basel. Die Nachfolge von Spiess.
62. Der Turnunterricht als militärischer Unterricht.
63. Das schweizerische Schulturnen seit 1874.